

P r e s s e m i t t e i l u n g

„Ideen für Europa“

15.159 Schülerinnen und Schüler, darunter 2.745 Schüler polischer Partner, entwickelten im 56. Europäischen Wettbewerb, der vom Bildungsministerium und der Europa-Union Rheinland-Pfalz getragen wird, Ideen für Europa, die zu mehr als 500 Landespreisen führten. Nach Rheinland-Pfalz vergab die Landesjury 144 1. Landespreise. Die Ideen reichten bei den Grundschulern vom „Europa zaubern“ über „Klimawandel in Europa“ bis zu „Bildung macht schöpferisch“ im bildnerischen Bereich und im schriftlichen Bereich von der Teilnahme an einer europäischen Raummission bis zur Europawahl 2009.

Im vierstufigen Europäischen Wettbewerb erreichten 102 Arbeiten die Bundesebene, auf der 78 Bundespreise nach Rheinland-Pfalz vergeben wurden. Die Berufsbildende Schule Zweibrücken holte vier Spitzenpreise. Die Bundeskanzlerin lädt Matthias Baum für drei Tage nach Berlin, der Bundestagspräsident Maximilian Marburger, Jason Roumkos und Ina Zeeb für je vier Tage nach Berlin ein. Über Einladungen nach Berlin konnten sich ebenfalls freuen Emmerich Terebesi vom Gymnasium im Kannenbäckerland Höhr-Grenzhausen und Anna Seidenfuß vom Elisabeth-Langgässer-Gymnasium Alzey. Dominic Lück vom Freiherr-vom-Stein-Gymnasium Betzdorf fährt für fünf Tage in die Europastadt Straßburg, eingeladen von der Friedrich-Ebert-Stiftung.

Alle 1. Landespreisträger werden zu einer landeszentralen Veranstaltung am 12. Mai nach Idar-Oberstein eingeladen. Dort erwartet sie neben der Feierstunde zur Übergabe der Preise ein interessantes Besichtigungsprogramm im Edelsteinbereich.

Verantwortlich: Manfred H. Däuwel

Fon 0 26 61/ 69 00, Fax 0 26 61/91 61 22

E-Mail: manfred.h@daeuwel-europa.de